

Thema: Bezirksentwicklungsplan

Der unterfertige Bezirksrat der ÖVP-Donaustadt

Zoran Ilic

stellt gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Donaustadt am 05.06.2019 folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden aufgefordert, einen Bezirksentwicklungsplan für die Donaustadt zu erstellen.

Begründung

Im STEP 2025 Stadtentwicklungsplan Wien wird unter dem Punkt „Die lebenswerte Stadt“ im ersten Absatz folgendes Ziel definiert:

„Ziel der Stadterweiterung ist es, zusammenhängende Stadtteile zu schaffen statt grundstücksbezogene Planungen durchzuführen. Wir streben gemischte, lebendige und entwickelbare Stadtteile, von hoher baukultureller Qualität, mit Straßen und Plätzen als Begegnungszonen sowie lebendigen Erdgeschoßen an.“

Leider trifft dies nicht auf die Donaustadt zu. Vor allem die Donaufelder Straße ist von einer extremen monofunktional Nutzung der Bebauung geprägt. Lebendige Erdgeschoße bei den neuen Bauten gibt es nicht. Auch bei den großen Bauprojekten auf den grünen Wiesen wie Berresgasse oder Dittelgasse wurden grundstücksbezogene Planungen durchgeführt, die mit der Umgebung keine Verflechtung darstellen. Daher ist ein Bezirksentwicklungsplan vonnöten, der diese Aspekte miteinbezieht.